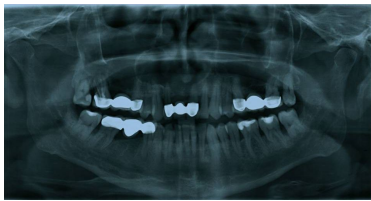


## **Fallbeschreibung**

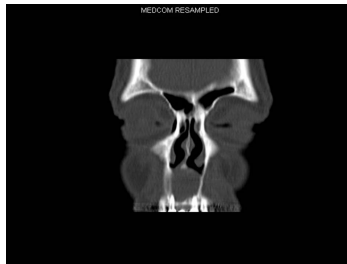
In Ihrer Zahnarzt-Praxis stellt sich ein **51-jähriger Patient** neu vor. Er gibt an, unzufrieden mit seinem vorherigen Zahnarzt zu sein.

## Bildgebung



Bildgebung - OPAN präoperativ

**Bildgebung - präoperativ -  
OPAN - präo(...)**



Bildgebung - CT präoperativ

**Bildgebung - präoperativ -  
CT - präope(...)**



Bildgebung - CT präoperativ

**Bildgebung - präoperativ -  
CT - präope(...)**



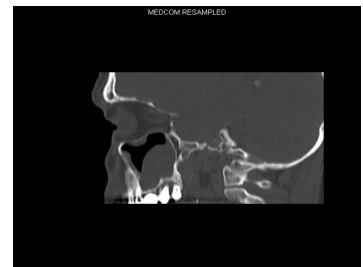
Bildgebung - CT präoperativ

**Bildgebung - präoperativ -  
CT - präope(...)**



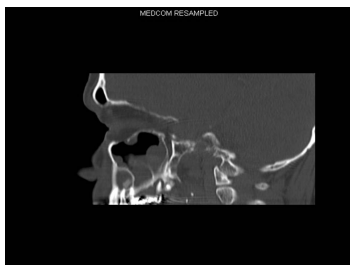
Bildgebung - CT präoperativ

**Bildgebung - präoperativ -  
CT - präope(...)**



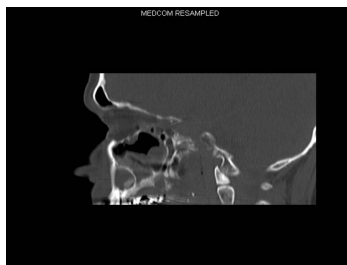
Bildgebung - CT präoperativ

**Bildgebung - präoperativ -  
CT - präope(...)**



Bildgebung - CT präoperativ

**Bildgebung - präoperativ -  
CT - präope(...)**



Bildgebung - CT präoperativ

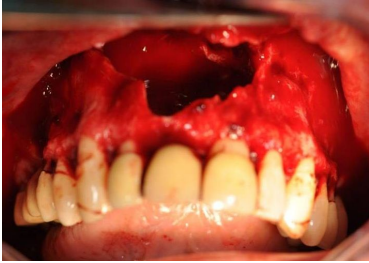
**Bildgebung - präoperativ -  
CT - präope(...)**



Makroskopie - intraoperativ

**Makroskopie -  
intraoperativ - Bild 1 -**

i(...)



Makroskopie - intraoperativ

**Makroskopie -  
intraoperativ - Bild 2 -  
i(...)**



Bildgebung - OPAN postoperativ

**Bildgebung - postoperativ  
- OPAN - posto(...)**

## Fragen zum Fall

1. Welche der folgenden Fragen stellen Sie zur Erhebung der allgemeinen Anamnese?
  - A. Nehmen Sie regelmäßig Medikamente ein?
  - B. Liegen Allgemeinerkrankungen vor?
  - C. Wurden Sie schon einmal operiert?
  - D. Liegt bei Ihnen oder in Ihrer Familie eine Blutungsneigung vor?
  - E. Alle genannten Fragen sollten gestellt werden.
  
2. Da der Patient angibt, dass das letzte angefertigte Röntgenbild 6 Jahre zurückliegt, lassen Sie eine OPAN-Aufnahme anfertigen. Welcher Befund ist richtig?
  - A. Zystische Aufhellung Regio 15 - 22
  - B. Mukozele Kieferhöhle rechts
  - C. Verschattung im Sinne eines Brückengerüsts Zähne 11 - 22
  - D. Radikuläre Zyste Zahn 17
  - E. Z.n. voroperierter Lippen-Kiefer-Gaumen-Spalte
  
3. Welche weiterführende Diagnostik sollten Sie basierend auf dem vorherigen Röntgenbefund unmittelbar durchführen?
  - A. Revision der insuffizienten Wurzelfüllung des Zahnes 17
  - B. Extraktion der Zähne 18 und 28
  - C. Vitalitätsprobe der Zähne 15 - 22
  - D. Erneuerung der Füllung des Zahnes 37 aufgrund Sekundärkaries
  - E. Zahnreinigung

4. Die Vitalitätsprobe des Zahnes 12 ist negativ, die anderen Zähne reagieren positiv. Wie lautet die Verdachtsdiagnose?
- A. Nasolabialzyste
  - B. Follikuläre Zyste
  - C. Parodontale Zyste
  - D. Ameloblastom
  - E. Radikuläre Zyste
5. Welche Aussage zu radikulären Zysten ist richtig?
- A. Es handelt sich um den zweithäufigster Typ odontogener Zysten.
  - B. Ursächlich ist zumeist ein von Parodontitis betroffener Zahn.
  - C. Sie gehen häufig einher mit dem Gorlin-Goltz-Syndrom.
  - D. Sie sind symptomlos und häufig nur durch einen röntgenologischen Zufallsbefund zu entdecken.
  - E. Sie gehen nicht von Malassez-Epithelresten aus.
6. Welche Therapie der Wahl ist indiziert?
- A. Operation nach Partsch I mit Fensterung zur Mundhöhle
  - B. Operation nach Partsch I mit Fensterung zur Kieferhöhle
  - C. Operation nach Partsch II und Einlagerung von spongiösem Beckenkammknochen
  - D. Operation nach Partsch II
  - E. Operation nach Partsch II mit Anwendung Carnoy'scher Lösung

## Diagnose des Falls

Radikuläre Zyste ausgehend von Zahn 12.

### Therapie:

Zystektomie ohne Eröffnung von Kieferhöhle und Nasenhöhle - Einlagerung von Beckenkammspongiosa - Wurzelresektion an Zahn 12 - spätere Wurzelfüllung des Zahnes 12.

## Diagnose - ICD10

Chapter	ICD-10	Diagnose	In picture	Kommentar
XI. Krankheiten des Verdauungssystems	K04.8	Radikuläre Zyste des Oberkiefers	TBD	TBD

## **Richtige Antworten**

1. (E), 2. (A), 3. (C), 4. (E), 5. (D), 6. (C),

## **Fragen zum Fall mit Kommentaren**

E. Die radikuläre Zyste entsteht nach einer Pulpitis über die Zwischenstufe eines periapikalen Granuloms bzw. einer chronischen apikalen Peridontitis durch die entzündliche Stimulation der Malassez'schen Epithelreste und sekundärer Zystenbildung.

